

Dampfhammerwerk Carl Urbach & Co. Kräwinklerbrücke

Schlagwörter: [Hammerwerk](#), [Bahnhof](#), [Talsperre](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Remscheid

Kreis(e): Remscheid

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Bootsanlegesteg der Freizeitanlage "Kräwinklerbrücke", deren Name auf einen in der Wuppertalsperre versunkenen Ort zurückgeht (2014)
Fotograf/Urheber: Frank Vincentz

Nachdem das Pachtverhältnis in den drei alten [Eisenhämmern in Kräwinklerbrücke](#) beendet war, zog die Firma Carl Urbach & Co in das 1897 neu errichtete und verkehrsgünstig gelegene Dampfhammerwerk neben dem Bahnhof Kräwinklerbrücke. Dieses Werk wurde nach und nach vergrößert und bestand um 1925 aus insgesamt 15 Dampfhämmern. Produziert wurden Schnelldrehstahl, Wolframstahl, legierter Schnitt-, Stempel-, Matritzen-, Meißelstahl, Werkzeugstahl für alle Zwecke, Maschinen-, Feder-, Hammer- sowie Gesteinsbohrstahl und Gesenke. Für den Transport der Waren beantragte Carl Urbach eine Konzession zum Bau eines Privatanschlusses an die nahe gelegene Bahnstrecke - 1912 wurde mit dem Bau des Gleisanschlusses begonnen.

Die Gebäude wurden 1971 im Zuge des Talsperrenbaus abgerissen.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Dominick, Peter (2000): Chronik der Tuchfabrik der Gebrüder Schnabel (unveröffentlichtes Manuskript). o. O.

Schaffus, Ingo (1985): Das Industriegebiet Kräwinklerbrücke. In: Leiw Heukeshoven 24, S. 29-42. o. O.

Dampfhammerwerk Carl Urbach & Co. Kräwinklerbrücke

Schlagwörter: [Hammerwerk](#), [Bahnhof](#), [Talsperre](#)

Straße / Hausnummer: Kräwinklerbrücke

Ort: 42897 Remscheid

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturoauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1897, Ende nach 1971

Koordinate WGS84: 51° 11 0,8 N: 7° 18 25,61 O / 51,18355°N: 7,30711°O

Koordinate UTM: 32.381.683,79 m: 5.671.599,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.435,27 m: 5.672.879,69 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Dampfhammerwerk Carl Urbach & Co. Kräwinklerbrücke“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080612-0006> (Abgerufen: 7. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

